

## 526594-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Groß-Gerau, Abriss und Neubau Kita Albert-Schweitzer-Str., Technische Ausrüstung in 2 Losen (HLS/ELT)  
OJ S 171/2024 03/09/2024  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau, FB Hochbau und Liegenschaften  
E-Mail: [GG-KTAS@stadtbauplan.de](mailto:GG-KTAS@stadtbauplan.de)  
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft  
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Groß-Gerau, Abriss und Neubau Kita Albert-Schweitzer-Str., Technische Ausrüstung in 2 Losen (HLS/ELT)  
Beschreibung: Groß-Gerau, Abriss und Neubau Kita Albert-Schweitzer-Str. Leistungsumfang: Technische Ausrüstung für die LPH 1-9 gem. §§ 53 ff. HOAI, Anlagengruppen 1 bis 6 mit angepasstem Leistungsbild aufgrund GU-Vergabe, siehe Anlage. Neben den hier ausgeschriebenen Leistungen für die Technischen Ausrüstung werden auch die Leistungen der Objektplanung Gebäude (inkl. Abbruch) und die Leistungen der Objektplanung Freianlagen in jeweils separaten Verfahren vergeben.  
Kennung des Verfahrens: 525f10b9-152d-4145-b141-9c0d0e22b71a  
Interne Kennung: 16814 KTAS TA  
Verfahrensart: Offenes Verfahren  
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Albert-Schweitzer-Str. 4  
Stadt: Groß-Gerau  
Postleitzahl: 64521  
Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)  
Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Hinweise zum Umgang mit dem Datenschutz bei diesem Verfahren finden Sie in der Anlage zu dieser Bekanntmachung. +++ Vergaberechtsrelevante Mehrfachbeteiligungen, die zu einem Verstoß gegen den Geheimwettbewerb führen, sind ausgeschlossen. Die betroffenen Bieter müssen mit der Angebotsabgabe nachvollziehbar darlegen und nachweisen, dass ein Verstoß gegen den Geheimwettbewerb ausgeschlossen werden kann. Führt der Bieter den vorstehend verlangten Nachweis nicht oder nicht

ausreichend, wird vermutet, dass durch seine Mehrfachbeteiligung im Vergabeverfahren der Geheimwettbewerb verletzt ist. In diesem Fall werden beide Angebote ausgeschlossen. +++ Rückfragen zum Verfahren sind bis zum 19.09.2024 über die Vergabeplattform einzureichen. Wichtig: Die Beantwortung von ggf. eingegangenen Rückfragen ist nur für registrierte Teilnehmer verfügbar! +++ Die Anforderungen an das einzureichende Angebot sind den Dokumenten 'Wertungsleitfaden' sowie 'Aufforderung zur Angebotsabgabe' zu entnehmen. Für das Angebot sind zusätzlich zum fachlichen Angebot zwingend die zur Verfügung gestellten Vergabeunterlagen zu verwenden. +++ Es werden ausschließlich Angebote zusammen mit den erforderlichen Nachweisen berücksichtigt, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform eingereicht werden (nicht per Nachrichtenfunktion), die aktuellen technischen Voraussetzungen der Vergabeplattform sind zu berücksichtigen. Die Bietererklärung sowie die erforderlichen Anlagen sind vollständig auszufüllen. Bei einer elektronisch übermittelten Bietererklärung in Textform muss der Bieter zwingend erkennbar sein. Der Bieter sowie ggf. alle Mitglieder der Bietergemeinschaft und Nachunternehmer zur Eignungsleihe sind zu benennen. Darüber hinaus sind mit der Bietererklärung Angaben zur Definition KMU und entsprechende Erklärungen zur Eintragung ins Handelsregister zu tätigen. +++ Alle eingereichten Angebote werden zunächst auf ihre Eignung hin geprüft, anschließend erfolgt die Bewertung gemäß den unten und in den Anlagen (Matrizen, Wertungsleitfaden) beschriebenen Auswahlkriterien. +++ Hinweis für Bietergemeinschaften: Bei Bietergemeinschaften ist eine von sämtlichen Mitgliedern ausgefüllte "Bietergemeinschaftserklärung" (siehe Vergabeunterlagen) mit dem Hinweis auf die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder und der Benennung eines bevollmächtigten Vertreters einzureichen. +++ Hinweis zur Eignungsleihe: Bei Vorliegen einer Eignungsleihe muss mit Angebotsabgabe der Nachweis geführt werden, dass dem Bieter die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (§ 47 Abs. 1 VgV). Der Nachweis ist durch eine Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (Formblatt siehe Vergabeunterlagen) zu führen. +++ Nach Angebotsabgabe bis zur Zuschlagserteilung führt eine Veränderung in der Zusammensetzung der Bietergemeinschaft in der Regel zur Nichtberücksichtigung des Angebots, sofern damit zugleich eine inhaltliche Veränderung des abgegebenen Angebots verbunden ist. +++ Aufklärungsgespräche bleiben vorbehalten.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgl -

#### **2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

##### **Auftragsbedingungen:**

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: ---

Konkurs: ---

Korruption: ---

Vergleichsverfahren: ---

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: ---

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: ---

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: ---

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: ---

Betrugsbekämpfung: ---

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: ---  
Zahlungsunfähigkeit: ---  
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: ---  
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: ---  
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: ---  
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: ---  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: ---  
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: ---  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: ---  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: ---  
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: ---  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: ---  
Entrichtung von Steuern: ---  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: ---  
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 (HLS): Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1, 2 und 3.  
Beschreibung: Projektbeschreibung: Die Stadt Groß-Gerau möchte ein noch bebautes Grundstück frei machen und anschließend mit einer Kindertagesstätte für Kinder von 3-6 Jahren neu bebauen. Die derzeit noch vorhandene Grenzbebauung kann nicht beibehalten werden. Im Jahr 2023 wurde bereits eine Machbarkeitsstudie aufgestellt, welche die Umsetzung positiv bescheinigt hat. Der Neubau soll in Modulbauweise erfolgen und daher unter Beauftragung eines Generalunternehmers. Nun soll in mehreren Vergabeverfahren ein Planungsteam gefunden werden, welches das Projekt über alle Leistungsphasen umsetzt und auch die Schnittstellen mit dem GU übernimmt. Die vorhandene Studie ist dabei als grundhafte Überprüfung der Machbarkeit zu verstehen, es wurde keine konkrete Planung oder Abstimmung betrieben. +++ Leistungsumfang Los 1 (HLS): Technische Ausrüstung für die LPH 1-9 gemäß §§ 53 ff. HOAI, Anlagengruppen 1, 2 und 3, mit angepasstem Leistungsbild aufgrund GU-Vergabe (Einzelheiten siehe Anlagen). +++ Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Die einzelnen Projektstufen werden nach Projektfortschritt sukzessive abgerufen. Sollte der Auftraggeber entscheiden, dass das Projekt nach Abschluss einer Projektstufe beendet wird, erfolgt kein weiterer Abruf. Ein Anspruch des Auftragnehmers zum Abruf weiterer Projektstufen besteht nicht. +++ Projektzeitraum: Nach derzeitigem Stand ist eine Projektlaufzeit von 3 Jahren anvisiert. +++ Projektkosten: Derzeit wird auf Grundlage der Projektstudie grob von folgenden anrechenbaren Kosten gem. HOAI ausgegangen: KG 300: ca. 2,4 Mio. €, KG 410 bis 430: ca. 480.000 €, KG 440 bis 460: ca. 330.000 €. Interne Kennung: LOT-0001

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Albert-Schweitzer-Str. 4  
Stadt: Groß-Gerau  
Postleitzahl: 64521  
Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)  
Land: Deutschland

### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 36 Monate

### **5.1.4. Verlängerung**

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zu Vertragsverlängerung: Sofern zur Auftragserfüllung erforderlich.

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Alle Anlagen dieser Bekanntmachung sind zu berücksichtigen.

Dies sind: A) Anlagen dieser Bekanntmachung, die beim Bieter verbleiben und im

Vergabeverfahren zu beachten sind (diese werden auch Vertragsbestandteil, sofern eine

Projektrelevanz erkennbar ist): - A-01 Information zur Datenerhebung - A-02 Matrix -

Eignungskriterien - A-03 Matrix - Zuschlagskriterien - A-04 Wertungsleitfaden - A-05

Aufforderung zur Angebotsabgabe - A-06 Vertragsentwurf HLS - A-07 Leistungsbild TA - A-08

Erläuterungsbericht Konzeptstudie +++ B) Anlagen dieser Bekanntmachung, die, soweit

erforderlich, ausgefüllt einzureichen sind: - B-09 Formular Bietererklärung, - B-10 Formblatt

Angebotsschreiben - B-11 Formblatt Honorarformblatt L1 HLS - B-12 Formblatt

Referenzprojekt (entsprechend vervielfältigt), - B-13 Formblatt Bietergemeinschaftserklärung, -

B-14 Formblatt Verpflichtungserklärung Eignungsleihe, - B-15 Formblatt

Nachunternehmerverpflichtungserklärung, - B-16 Formblatt Verpflichtungserklärung zu

Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben

des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 12.07.2021, GVBl. S. 338, - B-17

Eigenerklärung der Bieter, in der sie erklären, dass sie nicht zu den in Artikel 5k Sanktions-VO

genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift

aufweisen, gehören. +++ C) weitere Unterlagen, die mit dem Angebot einzureichen sind: -

ggfs. Angaben zu wirtschaftlicher Verknüpfung sowie entsprechende Nachweise +++ D)

weitere Unterlagen, die ggfs. auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- Bescheinigungen oder sonstige Nachweise zu den geleisteten Eigenerklärungen, -

Verpflichtungserklärungen anderer Unternehmen im Original

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende erforderliche Eigenerklärungen zur Eignung sowie zu den Verfahrens- und Auftragsbedingungen sind unter Pkt. 2.1. der Bietererklärung abzugeben - eine unterlassene bzw. nicht vollständige Erklärung kann zum Ausschluss

führen: - Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und/oder Verurteilungen nach § 42 Abs.1 VgV und §§ 123,124 GWB (ausgenommen Selbstheilung - vgl. Hinweis in Bietererklärung/Angebotsschreiben). - Erklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung (bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied) besteht und dass diese im Falle einer Beauftragung ggf. entsprechend der unten aufgeführten Deckungssummen für Personen- und sonstige Schäden erhöht wird. - Angaben zur wirtschaftl. Verknüpfung mit Dritten (bei BG von jedem Mitglied und der NU). - Erklärung zur Richtigkeit aller Angaben. +++ Folgende erforderliche Eigenerklärungen sind dem Angebot in Form separater, vollständig ausgefüllter Formblätter beizulegen. Eine unterlassene bzw. nicht vollständige Erklärung kann zum Ausschluss führen (Formblätter sind Anlage zur Bekanntmachung): - Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 12.07.2021, GVBl. S. 338 (Formblatt Anlage zur Bekanntmachung) - Eigenerklärung der Bieter, in der sie erklären, dass sie nicht zu den in Artikel 5k Sanktions-VO genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, gehören. +++ Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: UMSATZ: Angaben zum Umsatz des Bieters der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre für vergleichbare Leistungen je Los (Technische Ausrüstung gem. §§ 53 ff. HOAI) in Euro netto. Bei Bietergemeinschaften werden die Umsätze der einzelnen Mitglieder addiert und in Summe angegeben. Bei Nachunternehmern gilt, dass Umsätze von Nachunternehmern aus dem Bereich, der für die Eignungsleihe in Betracht kommenden Leistungen ebenfalls addiert und mit angegeben werden. +++ Mindesteignung Umsatz: Je Los 75.000 Euro netto im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Nichterreichen der Mindesteignung führt zum Ausschluss der Bewerbung. +++ Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: REFERENZEN: +++ Die Anforderungen an die Referenzen sind: Los 1 (HLS): - Fertigstellung (VOB Abnahme): nicht vor 2018 - Leistungsumfang grundsätzlich vergleichbar (mit erbrachten Leistungen der Planung, Ausschreibung und Objektüberwachung) der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 ff. HOAI, Anlagengruppen 1, 2 und 3 - Baukosten: mind. 250.000 € netto für KG 410 bis 430 in Summe - mind. 1 Referenz davon für einen öffentlichen Auftraggeber (Anwendung des öfftl. Vergaberechtes (DE/EU) +++ Los 2 (ELT): - Fertigstellung (VOB Abnahme): nicht vor 2018 - Leistungsumfang grundsätzlich vergleichbar (mit erbrachten Leistungen der Planung, Ausschreibung und Objektüberwachung) der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 ff. HOAI, Anlagengruppen 4 und 5 - Baukosten: mind. 150.000 € netto für KG 440 und 450 in Summe - mind. 1 Referenz davon für einen öffentlichen Auftraggeber (Anwendung des öfftl. Vergaberechtes (DE/EU) (Hinweis: für Anlagengruppe 6 muss keine Referenz eingereicht werden) +++ Mindestanforderung Referenzen: Los 1 (HLS): Nachweis von 2 Referenzen mit oben genannten Anforderungen Los 2 (ELT): Nachweis von 2 Referenzen mit oben genannten

Anforderungen +++ Es werden nur Referenzen gewertet, welche auf den Formblättern "Referenzprojekt Technische Ausrüstung" (Anlage zur Bekanntmachung) beschrieben sind. +++ Referenzen aus früheren Tätigkeiten werden zugelassen, soweit eine Bescheinigung des früheren Arbeitgebers oder Auftraggebers vorliegt, dass diese Referenzen in leitender Position erbracht wurden. +++ Es werden keine Sammelreferenzen oder Rahmenverträge gewertet.

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam / Projektorganisation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektanalyse / Herangehensweise

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-191a3682ed4-f72084edff9bffe](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-191a3682ed4-f72084edff9bffe)

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/10/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen gemäß § 56 VgV wird vorbehalten.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

### 5.1.15. Techniken

#### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

#### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadtbauplan GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtbauplan GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

### 5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 (ELT): Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 4, 5 und 6.

Beschreibung: Projektbeschreibung: Die Stadt Groß-Gerau möchte ein noch bebautes Grundstück frei machen und anschließend mit einer Kindertagesstätte für Kinder von 3-6 Jahren neu bebauen. Die derzeit noch vorhandene Grenzbebauung kann nicht beibehalten werden. Im Jahr 2023 wurde bereits eine Machbarkeitsstudie aufgestellt, welche die Umsetzung positiv bescheinigt hat. Der Neubau soll in Modulbauweise erfolgen und daher unter Beauftragung eines Generalunternehmers. Nun soll in mehreren Vergabeverfahren ein Planungsteam gefunden werden, welches das Projekt über alle Leistungsphasen umsetzt und auch die Schnittstellen mit dem GU übernimmt. Die vorhandene Studie ist dabei als grundlegende Überprüfung der Machbarkeit zu verstehen, es wurde keine konkrete Planung oder Abstimmung betrieben. +++ Leistungsumfang Los 2 (ELT): Technische Ausrüstung für die LPH 1-9 gemäß §§ 53 ff. HOAI, Anlagengruppen 4, 5 und 6, mit angepasstem Leistungsbild aufgrund GU-Vergabe (Einzelheiten siehe Anlagen). +++ Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Die einzelnen Projektstufen werden nach Projektfortschritt sukzessive abgerufen. Sollte der Auftraggeber entscheiden, dass das Projekt nach Abschluss einer Projektstufe beendet wird, erfolgt kein weiterer Abruf. Ein Anspruch des Auftragnehmers zum Abruf weiterer Projektstufen besteht nicht. +++ Projektzeitraum: Nach derzeitigem Stand ist eine Projektlaufzeit von 3 Jahren anvisiert. +++ Projektkosten: Derzeit wird auf Grundlage der Projektstudie grob von folgenden anrechenbaren Kosten gem. HOAI ausgegangen: KG 300: ca. 2,4 Mio. €, KG 410 bis 430: ca. 480.000 €, KG 440 bis 460: ca. 330.000 €. Interne Kennung: LOT-0002

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Albert-Schweitzer-Str. 4  
Stadt: Groß-Gerau  
Postleitzahl: 64521  
Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)  
Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

### 5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zu Vertragsverlängerung: Sofern zur Auftragserfüllung erforderlich.

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Alle Anlagen dieser Bekanntmachung sind zu berücksichtigen.

Dies sind: A) Anlagen dieser Bekanntmachung, die beim Bieter verbleiben und im

Vergabeverfahren zu beachten sind (diese werden auch Vertragsbestandteil, sofern eine

Projektrelevanz erkennbar ist): - A-01 Information zur Datenerhebung - A-02 Matrix -

Eignungskriterien - A-03 Matrix - Zuschlagskriterien - A-04 Wertungsleitfaden - A-05

Aufforderung zur Angebotsabgabe - A-06 Vertragsentwurf ELT - A-07 Leistungsbild TA - A-08

Erläuterungsbericht Konzeptstudie +++ B) Anlagen dieser Bekanntmachung, die, soweit

erforderlich, ausgefüllt einzureichen sind: - B-09 Formular Bietererklärung, - B-10 Formblatt

Angebotsschreiben - B-11 Formblatt Honorarangebot L2 ELT - B-12 Formblatt

Referenzprojekt TA (entsprechend vervielfältigt), - B-13 Formblatt

Bietergemeinschaftserklärung, - B-14 Formblatt Verpflichtungserklärung Eignungsleihe, - B-15

Formblatt Nachunternehmerverpflichtungserklärung, - B-16 Formblatt Verpflichtungserklärung

zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben

des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 12.07.2021, GVBl. S. 338, - B-17

Eigenerklärung der Bieter, in der sie erklären, dass sie nicht zu den in Artikel 5k Sanktions-VO

genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift

aufweisen, gehören. +++ C) weitere Unterlagen, die mit dem Angebot einzureichen sind: -

ggfs. Angaben zu wirtschaftlicher Verknüpfung sowie entsprechende Nachweise +++ D)

weitere Unterlagen, die ggfs. auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- Bescheinigungen oder sonstige Nachweise zu den geleisteten Eigenerklärungen, -

Verpflichtungserklärungen anderer Unternehmen im Original

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Folgende erforderliche Eigenerklärungen zur Eignung

sowie zu den Verfahrens- und Auftragsbedingungen sind unter Pkt. 2.1. der Bietererklärung

abzugeben - eine unterlassene bzw. nicht vollständige Erklärung kann zum Ausschluss

führen: - Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und/oder Verurteilungen nach § 42 Abs.1 VgV und §§ 123,124 GWB (ausgenommen Selbstheilung - vgl. Hinweis in Bietererklärung/Angebotsschreiben). - Erklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung (bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied) besteht und dass diese im Falle einer Beauftragung ggf. entsprechend der unten aufgeführten Deckungssummen für Personen- und sonstige Schäden erhöht wird. - Angaben zur wirtschaftl. Verknüpfung mit Dritten (bei BG von jedem Mitglied und der NU). - Erklärung zur Richtigkeit aller Angaben. +++ Folgende erforderliche Eigenerklärungen sind dem Angebot in Form separater, vollständig ausgefüllter Formblätter beizulegen. Eine unterlassene bzw. nicht vollständige Erklärung kann zum Ausschluss führen (Formblätter sind Anlage zur Bekanntmachung): - Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 12.07.2021, GVBl. S. 338 (Formblatt Anlage zur Bekanntmachung) - Eigenerklärung der Bieter, in der sie erklären, dass sie nicht zu den in Artikel 5k Sanktions-VO genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, gehören. +++ Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: UMSATZ: Angaben zum Umsatz des Bieters der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre für vergleichbare Leistungen je Los (Technische Ausrüstung gem. §§ 53 ff. HOAI) in Euro netto. Bei Bietergemeinschaften werden die Umsätze der einzelnen Mitglieder addiert und in Summe angegeben. Bei Nachunternehmern gilt, dass Umsätze von Nachunternehmern aus dem Bereich, der für die Eignungsleihe in Betracht kommenden Leistungen ebenfalls addiert und mit angegeben werden. +++ Mindesteignung Umsatz: Je Los 75.000 Euro netto im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Nichterreichen der Mindesteignung führt zum Ausschluss der Bewerbung. +++ Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: REFERENZEN: +++ Die Anforderungen an die Referenzen sind: Los 1 (HLS): - Fertigstellung (VOB Abnahme): nicht vor 2018 - Leistungsumfang grundsätzlich vergleichbar (mit erbrachten Leistungen der Planung, Ausschreibung und Objektüberwachung) der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 ff. HOAI, Anlagengruppen 1, 2 und 3 - Baukosten: mind. 250.000 € netto für KG 410 bis 430 in Summe - mind. 1 Referenz davon für einen öffentlichen Auftraggeber (Anwendung des öfftl. Vergaberechtes (DE/EU) +++ Los 2 (ELT): - Fertigstellung (VOB Abnahme): nicht vor 2018 - Leistungsumfang grundsätzlich vergleichbar (mit erbrachten Leistungen der Planung, Ausschreibung und Objektüberwachung) der Technischen Ausrüstung gem. §§ 53 ff. HOAI, Anlagengruppen 4 und 5 - Baukosten: mind. 150.000 € netto für KG 440 und 450 in Summe - mind. 1 Referenz davon für einen öffentlichen Auftraggeber (Anwendung des öfftl. Vergaberechtes (DE/EU) (Hinweis: für Anlagengruppe 6 muss keine Referenz eingereicht werden) +++ Mindestanforderung Referenzen: Los 1 (HLS): Nachweis von 2 Referenzen mit oben genannten Anforderungen Los 2 (ELT): Nachweis von 2 Referenzen mit oben genannten

Anforderungen +++ Es werden nur Referenzen gewertet, welche auf den Formblättern "Referenzprojekt Technische Ausrüstung" (Anlage zur Bekanntmachung) beschrieben sind. +++ Referenzen aus früheren Tätigkeiten werden zugelassen, soweit eine Bescheinigung des früheren Arbeitgebers oder Auftraggebers vorliegt, dass diese Referenzen in leitender Position erbracht wurden. +++ Es werden keine Sammelreferenzen oder Rahmenverträge gewertet.

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam / Projektorganisation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektanalyse / Herangehensweise

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-191a3682ed4-f72084edff9bffe](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-191a3682ed4-f72084edff9bffe)

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/10/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen gemäß § 56 VgV wird vorbehalten.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

### 5.1.15. Techniken

#### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

#### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadtbauplan GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtbauplan GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau, FB Hochbau und Liegenschaften

Registrierungsnummer: 000

Postanschrift: Am Marktplatz 1

Stadt: Groß-Gerau

Postleitzahl: 64521

Land, Gliederung (NUTS): Groß-Gerau (DE717)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stadtbauplan GmbH (Verfahrensbetreuung)

E-Mail: [GG-KTAS@stadtbauplan.de](mailto:GG-KTAS@stadtbauplan.de)

Telefon: +49 615199570

Fax: +49 6151995730

Internetadresse: <https://www.gross-gerau.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Federführendes Mitglied

### 8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: Stadtbauplan GmbH

Registrierungsnummer: DE 111 663 048

Postanschrift: Rheinstraße 40-42

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: [GG-KTAS@stadtbauplan.de](mailto:GG-KTAS@stadtbauplan.de)

Telefon: +49 6151-99570

Internetadresse: <https://www.stadtbauplan.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-7003**

Offizielle Bezeichnung: Stadtbauplan GmbH

Registrierungsnummer: DE 111 663 048

Postanschrift: Rheinstraße 40-42

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: [GG-KTAS@stadtbauplan.de](mailto:GG-KTAS@stadtbauplan.de)

Telefon: +49 6151-99570

Internetadresse: <https://www.stadtbauplan.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06151 12-6603

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64295

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)

Telefon: +49 6151-126603

Fax: +49 6151-125816

Internetadresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de/infrastruktur-und-wirtschaft/oeffentliches-auftragswesen/vergabekammer>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06151 12-6603

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)

Telefon: +49 6151-126603

Fax: +49 6151-125816

Internetadresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de/infrastruktur-und-wirtschaft/oeffentliches-auftragswesen/vergabekammer>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-7006**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06151 12-6603

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)

Telefon: +49 6151-126603

Fax: +49 6151-125816

Internetadresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de/infrastruktur-und-wirtschaft/oeffentliches-auftragswesen/vergabekammer>

**Rollen dieser Organisation:**

Schlichtungsstelle

**8.1. ORG-7007**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9a69654c-7e41-4eb1-b2b6-a9a1fe0ce6c2 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/08/2024 15:26:02 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 526594-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 171/2024

Datum der Veröffentlichung: 03/09/2024